

Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle
Amtlich anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra*
Amtlich anerkannte Prüfstelle für Feuerlöschmittel und -geräte
DIN EN ISO/IEC 17025 DAP-PL-1137.00
II/ZLS/3922-1/6/00
Notified Body no. 0767
Mitglied des Verbandes der Materialprüfungsämter e.V.



MPA Dresden GmbH, Georg-Schumann-Str. 7, 01187 Dresden

Prüfzeugnis-Nr.: 2004-4-753/02
Eingangs-Nr.: H / 72

Prüfzeugnis für Fugemörtel für Fliesen und Platten

Hersteller: Bostik Findley GmbH
An der Bundesstraße Nr. 16
33829 Borgholzhausen

Auftragstag: 08.03.2004

Auftragsgegenstand: Anfangsprüfung des Fugemörtels
Unipox Multi
nach DIN EN 13888, Mörtelart RG

Prüfvorschrift: DIN EN 13888 – Dezember 2002

Probeneingang: 09.03. 2004

Probenmenge: ca. jeweils 2,25 kg Komponente A und 3,25 kg B
ca. 20 kg Kristallsand

Dieses Prüfzeugnis umfaßt 2 Seiten und - Anlagen.

Veröffentlichungen von Prüfberichten und Prüfzeugnissen, auch auszugsweise, und Hinweise auf Prüfungen zu Werbezwecken bedürfen in jedem Einzelfall der schriftlichen Einwilligung der Firma. Die einzelnen Blätter dieses Prüfberichtes sind mit dem Dienststempel der MPA Dresden versehen. Belegproben werden höchstens zwei Monate aufbewahrt. Die Beurteilung eines Baustoffes aus einem Einzelversuch ist unzulässig.

MPA Dresden GmbH
Fuchsmühlenweg 6F
D-09599 Freiberg
Tel.: +49 (0) 37 31-3 48 50
Fax: +49 (0) 37 31-3 48 42
Internet: www.mpa-dresden.de
e-Mail: info@mpa-dresden.de

Geschäftsführer: Thomas Hübler
Steuer-Nr. 203/114/04963
USt-IdNr. DE234220069
Amtsgericht Chemnitz HR B 21581

Stadtparkasse Dresden
Kto. 357850270
BLZ 85055142

* B2-4,C/D/E/F jew. 1-4, H1,2,3



Vorbemerkung

Bei dem geprüften Fugenmörtel handelt es sich um ein Mehrkomponentensystem.
Die Dosierangaben des Herstellers wurden wie folgt beachtet:

18 % Komponente A, 26 % Komponente B, 56 % Kristallsand

Die Prüfungen erfolgten nach DIN EN 12808 mit den entsprechenden Teilen.

Es wurde weder von der vorgegebenen Vorbereitung noch von der Prüfdurchführung abgewichen.

Prüfergebnisse

1 Abriebbeständigkeit, DIN EN 12808-2

Volumen V der Schleifspuren Probe 1: 131 / 116 mm³ MW: 123,5 mm³
Probe 2: 123 / 139 mm³ MW: 131,0 mm³

Soll: ≤ 250 mm³

2 Biegefestigkeit nach Trockenlagerung, DIN EN 12808-3

32,72 / 32,83 / 33,03 MW: 32,86 N/mm²

Soll: ≥ 30 N/mm²

3 Druckfestigkeit nach Trockenlagerung DIN EN 12808-3

76,65 / 76,53 / 78,24 / 79,59 / 78,62 / 78,30 MW: 78,0 N/mm²

Soll: ≥ 45 N/mm²

4 Schwindung, DIN EN 12808-4

-1,253 / -1,267 / -1,220 MW: -1,247 mm/m

Soll: ≤ 1,5 mm/m

5 Wasseraufnahme, DIN EN 12808-5

Nach 30 min: 0,08 / 0,09 / 0,09 MW: 0,09 g

Nach 240 min: 0,09 / 0,09 / 0,11 MW: 0,10 g

Soll: ≤ 0,1 g

6 Ergebnis

Das Produkt **Unipox Multi** erfüllt die nach DIN EN 13888, Tabelle 2 gestellten Anforderungen an einen Fugenmörtel, Mörtelart RG, für Fliesen und Platten.

Dresden, 29.09.2004


Heidi
Leiterin Prüfbereich

